

Die Früherkennungsuntersuchung U6 (10. bis 12. Lebensmonat) steht an!

Liebe Eltern,

fast ein Jahr ist seit der Geburt Ihres Kindes vergangen und aus Ihrem Baby wird nun ein Kleinkind. Bei der U6 wird besonders auf seine altersgemäße geistige und körperliche Entwicklung geachtet. Was im Einzelnen untersucht wird und zu welchen Themen Sie als Eltern ärztlich beraten werden, ist in der Elterninformation des Gelben Kinderuntersuchungsheftes zur U6 für Sie zusammengefasst.



» Informationen zur U6 – www.kindergesundheit-info.de/u6

Termin schon vereinbart?

Termin für die U6
im 10. bis 12. Lebensmonat

Hinweis: Die Kostenübernahme durch Ihre Krankenkasse kann entfallen, wenn der U6-Termin erst nach dem 14. Monat (1 Jahr 2 Monate) stattfindet. Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig bei Ihrer Krankenkasse.

Warum zur Früherkennungsuntersuchung?

Viele schwerwiegende Erkrankungen oder Entwicklungsauffälligkeiten lassen sich gut behandeln bzw. durch Förderung verbessern, wenn sie rechtzeitig entdeckt werden. Dafür sind die Früherkennungsuntersuchungen vor allem da. Außerdem werden Sie als Eltern zu wichtigen Fragen rund um die gesunde Entwicklung Ihres Kindes ärztlich beraten und können Fragen stellen. Mehr Hintergrundinformationen und praktische Hinweise halten wir für Sie auf www.kindergesundheit-info.de bereit:



» Früherkennung für die besten Chancen
www.kindergesundheit-info.de/frueherkennung-vorsorge



» Das Gelbe Kinderuntersuchungsheft – praktische Fragen
www.kindergesundheit-info.de/gelbes-heft

Zu der U-Untersuchung mitnehmen



Gelbes Heft mit abtrennbarer Teilnahmekarte

Im Gelben Kinderuntersuchungsheft werden die Untersuchungsergebnisse eingetragen und in der herausnehmbaren Teilnahmekarte die Teilnahme Ihres Kindes dokumentiert.



Gesundheitskarte / Krankenversicherungskarte der Eltern

Die Versicherungskarte der Krankenkasse Ihres Kindes ist notwendig, damit der Arzt bzw. die Ärztin die Untersuchung durchführen kann.



Impfpass

In den Früherkennungsuntersuchungen wird regelmäßig der Impfstatus überprüft. Deshalb ist es wichtig, den Impfpass dabei zu haben.

Diese Themen sind für Sie jetzt besonders interessant



Essen wie die „Großen“ – Familienkost

Kinder lieben das Essen in der Familie. Dabei gibt es viel Neues zu entdecken. Dass dabei anfangs auch schon mal gekleckert wird, gehört zum Essenlernen dazu.

www.kindergesundheit-info.de/familienkost



Infektionskrankheiten – durch Impfen vermeiden

Die Erreger schwerer Infektionskrankheiten gibt es immer noch. Impfungen bieten hiervoor den besten Schutz.

www.kindergesundheit-info.de/infektionskrankheiten



Förderung und Unterstützung bei Problemen in der kindlichen Entwicklung

Eine frühzeitig einsetzende, gezielte fachliche Unterstützung kann in vielen Fällen Beeinträchtigungen der kindlichen Entwicklung mindern oder beheben.

www.kindergesundheit-info.de/foerdern-unterstuetzen